

Inhalt

Information zur EU-Datenschutz-Grundverordnung	3
Allgemeines	3
Hinweise zur verantwortlichen Stelle	3
Einsatz von Dienstleistern	4
Hinweise auf Ihre Rechte	4
Löschung Ihrer Daten	5
Definitionen	5
Änderungen der Datenschutzerklärung	6
Datenschutzerklärung für Webseiten-Besucher	7
Anwendungsbereich	7
Zweck der Datenerhebung	7
Allgemeines zur Datenverarbeitung	7
Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten:	7
Berechtigte Interessen können insbesondere sein:	7
Kategorien von Empfängern	8
Nutzungsdaten/Server-Logfiles	8
Verwendung von Cookies	9
Allgemeine Aussagen zu WebBeacons / Tracking-Pixel	9
Inhalte externer Anbieter	9
Google Analytics	10
Nähere Informationen zu Nutzungsbedingungen von Google Analytics und zum Datenschutz bei Google finden Sie unter https://marketingplatform.google.com/about/analytics/terms/de/ und unter https://policies.google.com/?hl=de	11
Google reCaptcha	11
OpenStreetMap	11
Webfonts von Monotype	12
Kontaktformular und E-Mail-Kontakt	12
Newsletter	13
Datenerhebung bei der Registrierung und registrierten Nutzung	13
Daten in nutzergenerierten Inhalten	13
Bonitätsauskünfte	14
Datenübermittlung über das Internet	14
Datenweitergabe	14
Speicherfristen	14
Datenschutzerklärung für Social-Media-Präsenzen	15
Facebook	15
Zusätzliche Informationen Facebook Insight	16
Twitter	16
YouTube	17
XING	18
LinkedIn	19
Datenschutzerklärung für Kunden (inkl. Interessenten) und sonstigen Betroffenen	20
Informationen zur Datenverarbeitung	20
Zwecke der Datenverarbeitung	20
Datenarten, die von uns verarbeitet werden	20
Kategorien von Empfängern	21
Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	21
Berechtigte Interessen	22
Daten, die von Dritten erhoben werden	22
Speicherdauer	22
Datenschutzerklärung für Bewerber	22
Zweck der Datenerhebung	22
Datenarten, die von uns verarbeitet werden	22
Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	23

Unsere berechtigten Interessen liegen dabei z.B. in.....	23
Kategorien von Empfängern.....	23
Löschfristen	24
Datenschutzerklärung für Mitarbeiter	25
Informationen zur Datenverarbeitung.....	25
Zweck der Datenerhebung	25
Datenarten, die von uns verarbeitet werden	25
Kategorien von Empfängern.....	26
Rechtsgrundlagen der Verarbeitung	26
Berechtigte Interessen	27
Daten, die von Dritten erhoben werden	27
Speicherdauer	27
Datenschutzerklärung für Videoüberwachung	28
Informationen zur Datenerhebung	28
Rechtsgrundlage der Videoüberwachung	28
Berechtigte Interessen	28
Zwecke der Datenerhebung	28
Dauer der Speicherung	28
Datenarten, die von uns verarbeitet werden	28
Kategorien von Empfängern.....	29
Datenschutzerklärung für Whistleblowing	30
Vorgehen beim Melden von Verdachtsfällen	30
Nutzung des Hinweisgeberportals.....	30
Gemeinsame Verantwortung bei gemeinsamer Meldestelle für Unternehmensgruppe	31
Falsche Auskünfte	31
Umgang mit Hinweisen	31
Verarbeitete Daten, Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlagen	31
Empfänger(-kategorien)	32
Sonstige Hinweise	32
Löschung der Daten	32

Information zur EU-Datenschutz-Grundverordnung

Datenschutz-Information gem. EU-Datenschutz-Grundverordnung - Stand: 09/2024.

Allgemeines

Nachfolgende Bestimmungen dienen Ihrer Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß den Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Insbesondere unter Berücksichtigung der Informationspflichten nach Art. 12 bis 14 DSGVO, sowie zur Aufklärung über die nach der DSGVO bestehenden Betroffenenrechte gemäß den Art. 15 bis 22 und Art. 34 DSGVO.

Hinweise zur verantwortlichen Stelle

Diese Datenschutzerklärung gilt für folgende Unternehmen:

BAG Holding GmbH, E-Mail: info@bag-holding.com, Tel.: +49 (0) 6404 / 925 -100

BAG Health Care GmbH, E-Mail: info@bag-healthcare.com, Tel.: +49 (0) 6404 / 925 -250

BAG Diagnostics GmbH, E-Mail: info@bag-diagnostics.com, Tel.: +49 (0) 6404 / 925 -100

Postanschrift für alle Unternehmen:

Amtsgerichtsstraße 1-5
35423 Lich

Weitere Informationen über die Unternehmen Sie im jeweiligen Impressum.

Jedes Unternehmen ist eigener Verantwortlicher im Sinn der DSGVO für den Webauftritt, den jeweiligen Betrieb von Social-Media-Plattformen und die Verarbeitung von Kunden- und Lieferantendaten.

Das Bewerbermanagement, die Personalverwaltung und die Videoüberwachung werden zentral als Shared Service durch die BAG Holding GmbH im Rahmen einer gemeinsamen Verantwortung gem. Art 26 DSGVO erbracht.

Bei Fragen zum Datenschutz wenden Sie sich bitte per E-Mail an datenschutz@bag-holding.com, telefonisch an +49 (0) 6404 / 925 -100, oder postalisch an die BAG Holding GmbH unter oben angegebener Adresse.

Wir haben für die Unternehmensgruppe als gemeinsamen Datenschutzbeauftragten die Firma daschug GmbH in Darmstadt bestellt.

Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten per E-Mail an datenschutz@bag-holding.com, unter der Telefonnummer 06151 / 62 90 62 0 oder postalisch unter daschug GmbH, Robert Bosch Str. 7, 64293 Darmstadt

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen zu den je Gruppe von Betroffenen nachfolgend aufgeführten Zwecken:

- [Datenschutzerklärung für Webseiten-Besucher](#)
- [Datenschutzerklärung für Social-Media-Präsenzen](#)
- [Datenschutzerklärung für Kunden \(inkl. Interessenten\) und sonstigen Betroffenen](#)
- [Datenschutzerklärung für Bewerber](#)
- [Datenschutzerklärung für Mitarbeiter](#)
- [Datenschutzerklärung für Videoüberwachung](#)

Einsatz von Dienstleistern

Einzelne der vorgenannten Prozesse oder Serviceleistungen werden durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte Dienstleister ausgeführt. Wir übermitteln oder erhalten personenbezogene Daten dieser Dienstleister einzig auf Grundlage eines Verarbeitungsvertrags. Liegt der Sitz eines Dienstleisters außerhalb der Europäischen Union oder des Europäischen Wirtschaftsraums, findet eine Drittland-Übermittlung statt. Mit diesen Dienstleistern werden den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Datenschutzvereinbarungen zur Herstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus vertraglich festgelegt und entsprechende Garantien vereinbart.

Hinweise auf Ihre Rechte

Sie haben das Recht,

- von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten von uns verarbeitet werden;
ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.
- die Herausgabe der Sie betreffenden Daten in den Restriktionen des Art. 20 DSGVO in einem gängigen elektronischen, maschinenlesbaren Datenformat zu verlangen. Dies beinhaltet auch die Herausgabe (soweit möglich) an einen anderen, direkt von Ihnen benannten, Verantwortlichen.
- von uns die Berichtigung Ihrer Daten zu verlangen, sofern diese unrichtig, unzutreffend und/oder unvollständig sind. Berichtigung umfasst auch die Vervollständigung durch Erklärungen oder Mitteilung.
- von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft. Daten, die einer gesetzlichen Aufbewahrungsfrist unterliegen dürfen wir leider nicht löschen.
Sofern Sie möchten, dass wir Sie nicht mehr per Newsletter oder auf anderem Wege kontaktieren, speichern wir Ihre diesbezüglichen Kontaktdaten auf einer Sperrliste.
- jede von Ihnen gegebene Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen.
- von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist.
- aus Gründen, die sich aus Ihrer ganz besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).
- sich unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs bedienen und wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, zu beschweren bei
 - unserem Datenschutzbeauftragten: datenschutz@bag-holding.com oder auf dem Postweg (s. Impressum)
 - einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen.

Löschung Ihrer Daten

Sofern nicht in den detaillierteren Datenschutzerklärungen abweichend geregelt, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, Sie von Ihrem Recht auf Löschung Gebrauch gemacht haben, sämtliche gegenseitige Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzliche Rechtfertigungsgrundlagen für die Speicherung bestehen. Handelsrechtliche Aufbewahrungsfristen für finanzrelevante Daten betragen in der Regel bis zu 10 Jahre. Fernen können wir Daten so lange aufbewahren, wie es nötig ist, um uns vor Ansprüchen, die gegen uns geltend gemacht werden könnten, zu schützen. Diese Fristen können bis zu 30 Jahre betragen.

Definitionen

Im Sinne dieser allgemeinen Informationen für Beschäftigte bezeichnet der Ausdruck:

1. *Personenbezogene Daten* - alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen; als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen identifiziert werden kann, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind. Beispiele sind Kontaktdaten, Kommunikationsdaten, Abrechnungsdaten.
2. *Verantwortlicher* - die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet; sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so können der Verantwortliche beziehungsweise die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.
3. *Auftragsverarbeiter* - eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.
4. *Empfänger* - eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, denen personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht.
5. *Beschäftigte* - Arbeitnehmer/innen, einschließlich der Leiharbeiter/innen im Verhältnis zum Entleiher, zu Ihrer Berufsbildung Beschäftigte, Teilnehmer/innen an Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben sowie an Abklärungen der beruflichen Eignung oder Arbeitserprobung (Rehabilitandinnen und Rehabilitanden), in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen Beschäftigte, Freiwillige, die einen Dienst nach dem Jugendfreiwilligendienstgesetz oder dem Bundesfreiwilligendienstgesetz leisten, Personen, die wegen ihrer wirtschaftlichen Unselbständigkeit als arbeitnehmerähnliche Personen anzusehen sind. Zu diesen gehören auch die in Heimarbeit Beschäftigten und die ihnen Gleichgestellten, Beamtinnen und Beamte des Bundes, Richterinnen und Richter des Bundes, Soldatinnen und Soldaten sowie Zivildienstleistende. Sowie Bewerber/innen auf ein Beschäftigungsverhältnis sowie Personen, deren Beschäftigungsverhältnis beendet ist.
6. *Dritter* - eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.
7. *Profiling* - jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten. Insbesondere um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftliche Lage, Gesundheit, persönliche Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

8. *Einschränkung der Verarbeitung* - die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, Ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

Änderungen der Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Datenschutzerklärung bei Bedarf zu ändern und an dieser Stelle zu veröffentlichen. Bitte prüfen Sie regelmäßig diese Seite. Die aktualisierte Erklärung tritt vorbehaltlich der geltenden Rechtsvorschriften mit Veröffentlichung in Kraft. Sollten wir bereits Daten über Sie erfasst haben, die von der Änderung betroffen sind und/oder einer gesetzlichen Informationspflicht unterliegen, werden wir Sie zusätzlich über wesentliche Änderungen unserer Datenschutzerklärung informieren.

Datenschutzerklärung für Webseiten-Besucher

Anwendungsbereich

Diese Datenschutzerklärung findet Anwendung für alle Seiten der BAG Unternehmensgruppe, die auf diese Erklärung verlinken.

Dazu gehören die Unternehmens-Websites <https://www.bag-group.com/>, <https://www.bag-healthcare.com/> und <https://www.bag-diagnostics.com/>, aber auch andere produkt- oder projektbezogene Webauftritte.

Angaben zur verantwortlichen Stelle und Ihren Rechten sind in unserer übergreifenden Datenschutzerklärung zu finden.

Zweck der Datenerhebung

Zweck der Datenerhebung ist die Optimierung der Webseite, die Fehleranalyse, der individuelle Zuschnitt auf Ihre Bedürfnisse, das Angebot der Kontaktaufnahme sowie ggf. der Verkauf von Waren und Dienstleistungen.

Allgemeines zur Datenverarbeitung

Wir erheben und verwenden personenbezogene Daten unserer Nutzer grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Webseite sowie unserer Inhalte und Leistungen erforderlich ist oder in dem Maße, in dem Sie als Nutzer uns diese durch freiwillige Eingabe zur Verfügung stellen. Die Erhebung und Verwendung personenbezogener Daten durch Sie als Nutzer erfolgt regelmäßig nur nach Einwilligung oder zur Begründung und Durchführung eines Rechtsgeschäftes. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich oder unverhältnismäßig ist und die Verarbeitung der Daten durch eine andere gesetzliche Vorschrift gestattet ist.

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten:

- Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) als Rechtsgrundlage.
- Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.
- Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Berechtigte Interessen können insbesondere sein:

- die Beantwortung von Anfragen;
- die Durchführung von Direktmarketingmaßnahmen;
- die Bereitstellung von Diensten und/oder Informationen, die für Sie bestimmt sind;

- die Verarbeitung und Übertragung von personenbezogenen Daten für interne bzw. administrative Zwecke;
- den Betrieb und die Verwaltung unserer Webseite;
- den technischen Support der Nutzer;
- die Vermeidung und Aufdeckung von Betrugsfällen und Straftaten;
- der Schutz gegen Zahlungsausfälle bei Einholung von Bonitätsauskünften bei Anfragen zu Lieferungen und Leistungen; und/oder
- die Gewährleistung der Netzwerk- und Datensicherheit, soweit diese Interessen jeweils mit dem geltenden Recht und mit den Rechten und der Freiheit des Nutzers im Einklang stehen;
- die Erzielung von Effizienz-Gewinnen durch Bündelung von Leistungen in einzelnen Konzern-Gesellschaften (insbesondere Marketing, IT, Beschaffung)

Kategorien von Empfängern

- Dienstleister zur Optimierung der Webseiten, Online-Marketing-Dienstleister und -Tools, Dienstleistungsunternehmen für Informations- und Kommunikationstechnik, Unternehmen für Software- und Geräterwartung, z.T. im Folgenden näher beschrieben
- Social Networks und Communities
- interne Empfänger nach dem "need to know"-Prinzip

Nutzungsdaten/Server-Logfiles

Bei jedem Aufruf unserer Internetseiten erfassen unsere Systeme automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des aufrufenden Rechners.

Folgende Datenarten werden hierbei erhoben: Browsertyp, verwendete Version, Betriebssystem des Nutzers, Hostname, Internet-Service Provider, IP-Adresse des Nutzers, Datum und Uhrzeit des Abrufs, Webseiten, von denen das System des Nutzers auf unsere Webseite gelangt ist oder auf die der Nutzer von unserer Webseite aus gelangt.

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der Daten und der Logfiles ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit den o.g. berechtigten Interessen.

Die vorübergehende Speicherung der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Webseite an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse des Nutzers für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben.

Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Webseite sicherzustellen. Zudem dienen uns die Daten zur Optimierung der Webseite und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang nicht statt. In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung. Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist. Wir behalten uns ferner vor, die Dateien zu überprüfen, wenn aufgrund konkreter Anhaltspunkte der berechnete Verdacht einer rechtswidrigen Nutzung oder eines konkreten Angriffs auf die Seiten besteht. In dem Fall ist unser berechtigtes Interesse die Verarbeitung zum Zwecke der Aufklärung und strafrechtlichen Verfolgung solcher Angriffe und rechtswidrigen Nutzungen.

Verwendung von Cookies

Wir setzen Cookies ein. Bei Cookies handelt es sich um Textdateien, die beim Besuch einer Webseite im Internetbrowser bzw. vom Internetbrowser auf dem Computersystem des Nutzers gespeichert und wieder abgerufen werden können. Cookies können eine charakteristische Zeichenfolge enthalten, die eine eindeutige Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen der Website oder eines darin eingebundenen Dienstes ermöglicht. Wir setzen Cookies ein, um den Betrieb unserer Webseite zu ermöglichen (technisch notwendige Cookies), unsere Website nutzerfreundlicher zu gestalten (funktionale Cookies), sowie für Marketing und Werbezwecke (Advertising-Cookies).

Technische Cookies: Einige Elemente unserer Internetseite erfordern es, dass der aufrufende Browser auch nach einem Seitenwechsel identifiziert werden kann. Der Zweck der Verwendung ist, die Funktion der Webseite überhaupt erst zu ermöglichen. Beispiele für technisch notwendige Cookies sind die Zurverfügungstellung eines Warenkorbs oder die Anmeldung als registrierter Nutzer. Die Verarbeitung erfolgt daher auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO.

Funktionale Cookies: Es gibt möglicherweise Funktionen, die nicht zwingend technisch notwendig sind für den Betrieb unserer Webseite, die Nutzung aber erheblich vereinfachen, wie z.B. die Übernahme von Spracheinstellungen oder Schriftgrößen, das Merken von Suchbegriffen, etc.. Die Verarbeitung erfolgt ebenfalls auf Basis von Art. 6 Abs. 1 lit. b bzw. f DSGVO.

Advertising-Cookies: Wir verwenden auf einigen unserer Webseiten darüber hinaus Cookies, die eine Analyse des Surfverhaltens der Nutzer ermöglichen. Auf diese Weise werden z. B.: bei Suchmaschinen eingegebene Suchbegriffe, Häufigkeit von Seitenaufrufen, Inanspruchnahme von Webseite-Funktionen, und Informationen über Betriebssystem und Browser etc. übermittelt. Die auf diese Weise erhobenen Daten der Nutzer werden durch technische Vorkehrungen pseudonymisiert. Daher ist eine Zuordnung der Daten zum aufrufenden Nutzer nicht mehr möglich. Die Daten werden nicht gemeinsam mit sonstigen personenbezogenen Daten der Nutzer gespeichert. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten unter Verwendung von Cookies zu Analyse Zwecken ist bei Vorliegen einer diesbezüglichen Einwilligung des Nutzers - z.B. durch Auswahl in einem Cookie-Opt-In-Banner - Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, ansonsten Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i.V.m. EG 47. Sofern Drittanbieter-Dienste eingebunden werden richtet sich die Verarbeitung durch diese nach deren jeweiligen Datenschutzbestimmungen, die weiter unten erwähnt und/oder verlinkt sind.

Allgemeine Aussagen zu WebBeacons / Tracking-Pixel

WebBeacons sind unsichtbare Grafiken mit der Größe eines Pixels. Diese werden durch Partnerunternehmen, insbesondere zum Zwecke der Verfolgung (Tracking) eines Nutzers über verschiedene Webpages zur Profilbildung zum Einsatz bei auf den Nutzer zugeschnittener Werbung (Targeting), eingesetzt. Ein in die Webpage eingebundener Pixel wird bei Aufruf der Webpage vom Server des Partners geladen. Damit erhält der Partner Ihre IP-Adresse, sowie Informationen über Ihren Browser und dessen Version sowie genutzte Browser-Plugins (Browser-Fingerprint), über Ihr Betriebssystem sowie über Ihren Netzbetreiber. Für die Einbindung externer Dienste durch Webbeacons / Tracking-Pixel oder sonstige Scripte gelten die Angaben für Advertising-Cookies sinngemäß.

Inhalte externer Anbieter

Auf unserer Website verwenden wir aktive JavaScript-Inhalte und Schriftarten, die auch von externen Anbietern wie z.B. Google stammen können. Durch Aufruf unserer Website erhalten diese Anbieter ggf. Information über Ihren Besuch auf unserer Website, etwa durch Übertragung Ihrer IP-Adresse. Sie können diese Übermittlung unterbinden, indem Sie einen JavaScript-Blocker wie z.B. das Browser-Plugin 'NoScript' installieren oder JavaScript in Ihrem Browser deaktivieren. Dies kann allerdings zu Funktionseinschränkungen führen.

Manche unserer Webseiten binden innerhalb des Angebotes Inhalte Dritter, wie zum Beispiel Videos von YouTube, Kartenmaterial von Google Maps, Bilder, Texte und Multi-Media-Dateien, RSS-Feeds oder weitere Dienste von anderen Webseiten ein. Dies setzt immer eine Übermittlung Ihrer IP-Adresse an die Anbieter dieser Inhalte voraus. Wir können keine Aussage über die Verwendung Ihrer Daten bei diesen Anbietern geben und haben auch auf die weitere Verarbeitung keinen Einfluss. Insbesondere nicht darüber, ob die Daten noch für weitere Zwecke, wie etwa der Profilbildung genutzt werden. Bitte entnehmen Sie hierzu die entsprechenden Datenschutzhinweise der jeweiligen Drittanbieter. Sie können sich u.a. gegen die weitere Verfolgung durch Tracking-Pixel dieser Anbieter schützen, indem Sie die Akzeptanz für Drittanbieter-Cookies in Ihren Browsereinstellungen abschalten. Die Rechtsgrundlage für die Übermittlung personenbezogener Daten bei Einbindung von Drittanbietern ist bei Vorliegen einer diesbezüglichen Einwilligung des Nutzers - z.B. durch Auswahl in einem Cookie-Opt-In-Banner - Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, ansonsten Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO i.V.m. EG 47.

Google Analytics

Soweit Sie Ihre Einwilligung erklärt haben, wird auf dieser Website Google Analytics 4 eingesetzt, ein Webanalysedienst der Google LLC. Verantwortliche Stelle für Nutzer in der EU/ dem EWR und der Schweiz ist Google Ireland Limited, Google Building Gordon House, 4 Barrow St, Dublin, D04 E5W5, Irland („Google“). Google Analytics verwendet Cookies, die eine Analyse der Benutzung unserer Webseiten durch Sie ermöglichen. Die mittels der Cookies erhobenen Informationen über Ihre Benutzung dieser Website werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Bei Google Analytics 4 ist die Anonymisierung von IP-Adressen standardmäßig aktiviert. Aufgrund der IP-Anonymisierung wird Ihre IP-Adresse von Google innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gekürzt. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Die im Rahmen von Google Analytics von Ihrem Browser übermittelte IP-Adresse wird laut Google nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt. Während Ihres Website-Besuchs wird Ihr Nutzerverhalten in Form von „Ereignissen“ erfasst. Ereignisse können sein: Seitenaufrufe, Erstmaliger Besuch der Website, Start der Sitzung, Interaktion mit der Website, Scrolls, Klicks auf externe Links, interne Suchanfragen, Interaktion mit Videos, Dateidownloads, gesehene / angeklickte Anzeigen, Spracheinstellung.

Außerdem wird erfasst: Ihr ungefährender Standort (Region), Ihre IP-Adresse (in gekürzter Form), technische Informationen zu Ihrem Browser und den von Ihnen genutzten Endgeräten (z.B. Spracheinstellung, Bildschirmauflösung), Ihr Internetanbieter, die Referrer-URL (über welche Website/ über welches Werbemittel Sie auf diese Website gekommen sind). Im Auftrag des Betreibers dieser Website wird Google diese Informationen benutzen, um Ihre pseudonyme Nutzung der Website auszuwerten und um Reports über die Website-Aktivitäten zusammenzustellen. Die durch Google Analytics bereitgestellten Reports dienen der Analyse der Leistung unserer Website.

Empfänger der Daten sind/können sein: Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland (als Auftragsverarbeiter nach Art. 28 DSGVO); Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA; Alphabet Inc., 1600 Amphitheatre Parkway Mountain View, CA 94043, USA. Es ist nicht auszuschließen, dass US-amerikanische Behörden auf die bei Google gespeicherten Daten zugreifen. Soweit Daten außerhalb der EU/des EWR verarbeitet werden und kein dem europäischen Standard entsprechendes Datenschutzniveau besteht, haben wir zur Herstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus [mit dem Dienstleister EU-Standardvertragsklauseln](#) geschlossen. Die Muttergesellschaft von Google Ireland, Google LLC, hat Ihren Sitz in Kalifornien, USA. Eine Übermittlung von Daten in die USA und ein Zugriff US-amerikanischer Behörden auf die bei Google gespeicherten Daten kann nicht ausgeschlossen werden. Die USA gelten derzeit aus datenschutzrechtlicher Sicht als Drittland. Sie haben dort nicht die gleichen Rechte wie innerhalb der EU/ des EWR. Ggf. stehen

Ihnen keine Rechtsbehelfe gegen Zugriffe von Behörden zu. Die von uns gesendeten und mit Cookies verknüpften Daten werden nach 2 Monaten automatisch gelöscht. Die Löschung von Daten, deren Aufbewahrungsdauer erreicht ist, erfolgt automatisch einmal im Monat. Die Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gem. Art.6 Abs.1 S.1 lit. a) DSGVO. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, indem Sie die Cookie-Einstellungen **[HIER DEN LINK ZU DEN EINSTELLUNGSMÖGLICHKEITEN DES CONSENT-TOOLS SETZEN]** aufrufen und dort Ihre Auswahl ändern. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt davon unberührt.

Sie können die Speicherung von Cookies auch von vornherein durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern. Wenn Sie Ihren Browser so konfigurieren, dass alle Cookies abgelehnt werden, kann es jedoch zu Einschränkung von Funktionalitäten auf dieser und anderen Websites kommen. Sie können darüber hinaus die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem Sie

- a) Ihre Einwilligung in das Setzen des Cookies nicht erteilen oder
- b) das Browser-Add-on zur Deaktivierung von Google Analytics [HIER](#) herunterladen und installieren.

Nähere Informationen zu Nutzungsbedingungen von Google Analytics und zum Datenschutz bei Google finden Sie unter

<https://marketingplatform.google.com/about/analytics/terms/de/> und unter <https://policies.google.com/?hl=de>.

Google reCaptcha

Um für Datensicherheit bei der Übermittlung von Formularen Sorge zu tragen und uns vor SPAM zu schützen, verwenden wir den Dienst reCAPTCHA des Unternehmens Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA („Google“). Dies dient vor allem zur Unterscheidung, ob die Eingabe durch eine natürliche Person erfolgt oder missbräuchlich durch maschinelle und automatisierte Verarbeitung. Nach Eingabe und Drücken des entsprechenden Bestätigen-Knopfes wird ihre IP-Adresse und ggf. weitere für den Dienst reCAPTCHA benötigte Daten an Google gesendet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer IP-Adresse und den Einsatz von ReCAPTCHA bildet Art. 6 Abs.1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse liegt dabei in der sicheren Übermittlung von Formulardaten und dem reibungslosen Betrieb unserer Webseite.

Für die Übertragung personenbezogener Daten in die USA finden Standard-Vertragsklauseln Anwendung. Weiterhin gelten abweichenden Datenschutzbestimmungen von Google Inc. Weitere Informationen zu den Datenschutzrichtlinien von Google Inc. finden Sie unter <http://www.google.de/intl/de/privacy> oder <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/>.

OpenStreetMap

Auf unserer Website ist über eine API-Schnittstelle das Kartentool "Open Street Maps" implementiert. Hierbei handelt es sich um ein Open-Source-Straßenkarte der OpenStreetMap Foundation, St John's Innovation Centre, Cowley Road, Cambridge, CB4 0WS, United Kingdom. Um die OpenStreetMap bereitstellen zu können, ist es notwendig, Ihre IP-Adresse zu speichern. Hierbei wird Ihre IP-Adresse an die Server von OpenStreetMap übertragen und dort verarbeitet. Weitergehend können Tracking- und Analyseverfahren durch OpenStreetMap zum Zwecke der Fehleranalyse stattfinden. Hierauf, sowie auf die Übertragung Ihrer Daten, haben wir keinen Einfluss.

Die Nutzung von OpenStreetMap erfolgt im Interesse einer erleichterten Auffindbarkeit unseres Geschäftssitzes. Die Rechtsgrundlage für die Bereitstellung dieses Dienstes, erfolgt auf Basis

Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Weitere Datenschutzinformationen können Sie unter nachfolgendem Link abrufen: https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy_Policy

Webfonts von Monotype

Das Design unserer Website verwendet zur Darstellung Schriftarten der Firma Monotype Imaging Holdings Inc., einem Unternehmen aus Delaware mit Hauptgeschäftssitz unter der Anschrift 600 Unicorn Park Drive, Woburn, Massachusetts 01801 USA. Mit der Nutzung unsere Seite werden Daten (insbesondere IP-Adressen und Daten zum Aufruf der verwendeten Schriftarten) an die Server von Monotype übermittelt. Diese Daten werden von Monotype anonymisiert und lassen keine Rückschlüsse auf Ihre Person zu. Die Daten werden ausschließlich zum Zweck der Erfassung der Anzahl der Aufrufe für die Abrechnung zwischen uns und Monotype verarbeitet.

Datenschutzrechtlich verantwortlich für die Verarbeitung ist Monotype. Sie können deren Bestimmungen zum Datenschutz unter folgendem Link finden: <https://www.monotype.com/de/rechtshinweise/datenschutzrichtlinie/datenschutzrichtlinie-zum-tracking-von-webschriften>.

Kontaktformular und E-Mail-Kontakt

Auf unserer Internetseite ist ein Kontaktformular vorhanden, welches für die elektronische Kontaktaufnahme genutzt werden kann. Nimmt ein Nutzer diese Möglichkeit wahr, so werden die in der Eingabemaske eingegebenen Daten an uns übermittelt und gespeichert. Diese Daten sind: Name, Adresse, Mailadresse, Telefonnummer, etc. Nicht alle davon müssen Pflichtangaben sein. Im Zeitpunkt der Absendung der Nachricht werden zudem folgende Daten gespeichert: Die IP-Adresse, Datum und Uhrzeit. Die sonstigen während des Absendevorgangs verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch des Kontaktformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen.

Alternativ ist eine Kontaktaufnahme über die bereitgestellte E-Mail-Adresse möglich. In diesem Fall werden die mit der E-Mail übermittelten personenbezogenen Daten des Nutzers gespeichert. Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für die Verarbeitung der Konversation verwendet.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist:

- Für den Empfang der Daten auf Grundlage des Absendens des Kontaktformulars als Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a i.V.m. Art. 5 (erwartbare Verarbeitung) DSGVO oder alternativ auf Basis des berechtigten Interesses der Beantwortung Ihrer Kontaktanfrage nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.
- Für die Verarbeitung von Daten die im Zuge einer Übersendung einer E-Mail übermittelt werden, Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit den o.a. berechtigten Interessen.
- Zielt der E-Mail-Kontakt auf den Abschluss eines Vertrages ab, so ist zusätzliche Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske des Kontaktformulars und diejenigen, die per E-Mail übersandt wurden, ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Konversation mit dem Nutzer beendet ist und kein Anlass für eine weitere Speicherung vorliegt. Beendet ist die Konversation dann, wenn sich aus den Umständen entnehmen lässt, dass der betroffene Sachverhalt abschließend geklärt ist. Es können handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen bestehen.

Der Nutzer hat jederzeit die Möglichkeit, seine Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widerrufen. Nimmt der Nutzer per E-Mail-Kontakt mit uns auf, so kann er der Speicherung seiner personenbezogenen Daten jederzeit widersprechen. In einem solchen Fall kann die Konversation nicht fortgeführt werden.

Newsletter

Auf unseren Internetseiten besteht die Möglichkeit einen kostenfreien Newsletter mit werblichen Inhalten zu abonnieren. Unsere Newsletter beinhalten Informationen zu unseren Leistungsangeboten, Aktionen, Veranstaltungen, Gewinnspielen, Jobangeboten, Beiträgen/Artikeln. Nicht zu Newslettern gehören dagegen Nachrichten ohne werbliche Informationen, die im Rahmen unserer Vertrags- oder sonstiger Geschäftsbeziehung versendet werden. Dazu gehören z.B. der Versand von Servicemails mit technischen Hinweisen und Rückfragen zu Aufträgen, Veranstaltungen, Gewinnspielbenachrichtigungen oder vergleichbare Nachrichten. Dabei werden bei der Anmeldung zum Newsletter die Daten aus der Eingabemaske an uns übermittelt. Zudem werden die IP-Adresse des aufrufenden Rechners sowie der Zeitpunkt des Aufrufes erhoben. Für die Verarbeitung der Daten wird im Rahmen des Anmeldevorgangs Ihre Einwilligung eingeholt und auf diese Datenschutzerklärung verwiesen. Wenn Sie auf unserer Internetseite über unseren Online-Shop Waren erwerben und hierbei Ihre E-Mail-Adresse hinterlegen, behalten wir uns vor, Ihnen Newsletter mit Direktwerbung für eigene ähnliche Waren zu senden. Es erfolgt im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung für den Versand von Newslettern keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden ausschließlich für den Versand des Newsletters verwendet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Anmeldung zum Newsletter durch den Nutzer ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs.1 lit. a DSGVO und für den Versand des Newsletters infolge des Verkaufs von Waren gem. § 7 Abs. 3 UWG oder Art. 6 Abs. 1 lit. f. (Versand auf Grundlage unseres berechtigten Geschäftsinteresses).

Die Erhebung der E-Mail-Adresse des Nutzers dient dazu, den Newsletter zuzustellen. Die Erhebung sonstiger personenbezogener Daten im Rahmen des Anmeldevorgangs dient dazu, einen Missbrauch der Dienste oder der verwendeten E-Mail-Adresse zu verhindern. Das Abonnement des Newsletters kann durch den betroffenen Nutzer jederzeit gekündigt werden. Zu diesem Zweck findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Link. Hierdurch wird ebenfalls ein Widerruf der Einwilligung für den Newsletter-Versand entgegengenommen.

Eine statistische Auswertung des Leseverhaltens findet nur in dem Umfang statt, als das festgestellt werden kann, ob die Empfänger den Newsletter geöffnet und die Links geklickt haben. Dies ist eine Funktion, die wir jedoch nur nutzen, um die Nutzeraktivitäten zu prüfen und dementsprechende Optimierungen vornehmen zu können. Hierzu enthält der Newsletter einen sog. „web-beacon“, eine pixelgroße Datei, die beim Öffnen des Newsletters von unserem Server abgerufen wird. Dieser Webbeacon kann personalisiert sein, so dass dabei personenbezogenen Daten erhoben werden. Das Tracking von Klicks erfolgt über personalisierte Links auf die jeweilige Webseite. Sofern personalisierte Daten erhoben werden, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Datenerhebung bei der Registrierung und registrierten Nutzung

Manche unserer Webseiten erfordern oder bieten eine Registrierung an. Die dabei erhobenen Daten werden für die Zwecke der Nutzung der jeweiligen Webseiten und Dienste verwendet, sofern bei der Registrierung nicht anders beschrieben und explizit eingewilligt. Die erhobenen Daten ergeben sich aus der Eingabemaske im Rahmen der Registrierung, die Verarbeitung basiert auf Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Alle weiteren Daten, die Sie zu späterem Zeitpunkt hinterlegen können, um Ihr Profil zu vervollständigen, sind optional und freiwillig und basieren auf der Rechtsgrundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Wir dürfen Sie nach Registrierung über relevante Umstände, die mit unserem Angebot, zu dem Sie sich registriert haben, in Verbindung stehen, mittels der hinterlegten E-Mail-Adresse informieren.

Daten in nutzergenerierten Inhalten

Sofern Sie Kommentare oder Beiträge verfassen, Dateien auf unsere Server hochladen, Bilder publizieren oder sonstige Dienste nutzen, werden Ihre IP-Adresse sowie – sofern Sie angemeldet sind – Ihre Nutzerdaten zu unserer Sicherheit gespeichert. Aufgrund der Vielzahl rechtswidriger Inhalte, die täglich ins Internet gestellt werden, behalten wir uns vor, diese

Informationen zur Verteidigung in Rechtsstreitigkeiten oder zur Strafverfolgung zu nutzen, d.h. auch an Anspruchsgegner, Strafverfolgungsbehörden sowie Gerichte zu übergeben. Rechtsgrundlagen sind für die bereitgestellten Inhalte Art. 6 Abs. 1 lit a und/oder b DSGVO, für alle weiteren dabei erfassten Daten Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO.

Bonitätsauskünfte

Weiterhin behalten wir uns vor, im Falle von Bestellungen oder Beauftragungen, personenbezogene Daten zur Bonitätsauskunft an Dritte weiterzugeben, sofern dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist. Dabei werden nur die Daten übermittelt, die zur Berechnung der Bonität mittels eines mathematisch-statistischen Verfahrens durch die Auskunftgeber benötigt werden. Bonitätsauskünfte benötigen wir, um über die Begründung und Durchführung eines Vertragsverhältnisses unter Wahrung unserer berechtigten Interessen entscheiden zu können.

Datenübermittlung über das Internet

Datenübertragung über das Internet ist grundsätzlich mit gewissen Risiken behaftet. Eine besondere Verschlüsselung der Daten wird nicht vorgenommen, insbesondere werden Nachrichten vom Kontaktformular unserer Webseite und Nachrichten im Service-Chat unverschlüsselt übermittelt.

Bitte bedenken Sie das bei der Übermittlung von Daten. Sofern Sie mittels verschlüsselter E-Mail mit uns kommunizieren möchten, ist das über eine SMIME-Verschlüsselung möglich. Bitte weisen Sie uns auf den Wunsch zur Verschlüsselung hin, da wir regelmäßig unverschlüsselt versenden, aufgrund der aktuell geringen Marktdurchdringung von E-Mail-Verschlüsselungsverfahren.

Datenweitergabe

Werden uns personenbezogene Daten von Ihnen mitgeteilt, werden diese nur an Dritte weitergegeben, sofern dies zur Abwicklung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist oder ein anderer Rechtsgrund diese Weitergabe legitimiert. Bestimmte Dienstleistungen erbringen wir jedoch unter Mitwirkung von Dienstleistern. Wir haben diese Dienstleister sorgfältig ausgewählt und entsprechende Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten getroffen.

Speicherfristen

Die personenbezogenen Daten der betroffenen Person werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen der Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde. Eine Sperrung oder Löschung der Daten erfolgt auch dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

Datenschutzerklärung für Social-Media-Präsenzen

Facebook

Wir betreiben eine oder mehrere Unternehmens-Webseiten ("Fanpages") auf dem beruflichen Social-Media-Netzwerk Facebook, insbesondere zur Selbstdarstellung, zur Markenbildung aber auch zum Zwecke der Kundenkommunikation und zum Recruiting.

Nach dem Urteil des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) vom 05.06.2018, Az. C-210/16 ist der Betreiber von Social-Media-Seiten für die Datenverarbeitung zumindest bei Facebook-Fanpages zumindest mitverantwortlich im Sinne des Art. 26 DSGVO.

Zwar bietet Facebook

unter https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum eine solche Erklärung an, es ist uns aber nicht bekannt, ob diese nunmehr den Anforderungen der DSGVO genügt.

Wir verarbeiten Ihre Daten - abgesehen von unten ggf. weiteren Verfahren - lediglich dann, wenn Sie über die Plattform Kontakt mit uns aufnehmen. In diesem Fall erhebt Facebook Ihre Daten und stellt sie uns zur Verfügung. Dabei findet unter Umständen auch eine Speicherung und weitere Verarbeitung durch uns statt. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Falle einer Anfrage oder Bewerbung richten sich nach unseren anderen diesbezüglichen Datenschutzerklärungen.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist je nach Fallkonstellation die Verarbeitung zur Anbahnung und Durchführung eines Vertrages mit Ihnen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO oder auf Basis unser berechtigtes Interesse an der Kommunikation mit den Nutzern und unsere Außendarstellung zwecks Werbung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Sofern Sie gegenüber dem Anbieter des sozialen Netzwerkes eine Einwilligung in die vorbeschriebene Datenverarbeitung mit Wirkung für uns gegeben haben, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Ferner erheben wir möglicherweise Daten der Besucher unserer Unternehmensseite, sofern die Anzeige als Besucher als Verarbeitung definiert werden kann. Wir speichern diese Daten - vorbehaltlich unten aufgeführter weiterer Verfahren - aber nicht auf eigenen Systemen, noch werden sie über eine gelegentliche Kenntnisnahme systematisch weiterverarbeitet. Für diese Verarbeitungsschritte gelten unsere Informationen hinsichtlich der verantwortlichen Stelle, des Datenschutzbeauftragten und der Erklärung Ihrer Rechte als betroffene Person.

Wir weisen darauf hin, dass für jegliche darüber hinausgehende Verarbeitung auf unseren Fanpages die Datenschutzerklärung Facebook Inc. (1601 S. California Ave, Palo Alto, CA 94304, USA) oder der Facebook Ireland Ltd. (4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland) anwendbar ist. Die Datenübermittlung in Drittländer basiert auf der Nutzung von Standardvertragsklauseln gemäß der Europäischen Kommission: <https://de-de.facebook.com/help/566994660333381>.

Weitere, ausführliche Informationen zur Datenverarbeitung von Facebook und zu dementsprechenden Widerspruchsmöglichkeiten finden Sie unter <https://www.facebook.com/about/privacy/> sowie unter <https://www.facebook.com/legal/terms/dataprocessing>. Facebook ist Anbieter dieses Dienstes und alleine dazu befähigt vollständige Angaben zur Datenverarbeitung auf Facebook zu machen.

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Geltendmachung von Betroffenenrechten und Auskunftsanfragen am sinnvollsten an Facebook zu richten sind. Ausschließlich Facebook hat Zugriff auf Ihre Daten und kann unmittelbar Maßnahmen ergreifen, um die Daten zu löschen, einzuschränken, etc., oder um Auskünfte zu erteilen. Selbstverständlich werden wir Sie bei Bedarf bei der Geltendmachung Ihrer Rechte unterstützen. Möglichkeiten zum Opt-Out finden Sie unter: <https://www.facebook.com/settings?tab=ads> und <http://www.youronlinechoices.com>.

Zusätzliche Informationen Facebook Insight

Wir verwenden auf unseren Fanpages die Analysefunktion "Facebook Insight". Die Funktion dient dem Zweck der Werbung und Marktforschung, um Ihnen relevantere Inhalte bereitzustellen und neue, für Sie interessante Funktionen zu entwickeln.

Facebook verwendet dabei Cookies, die eine Analyse Ihrer Besuche auf der Fanpages ermöglichen. Die durch die Cookies erzeugten Informationen über Ihre Benutzung der Fanpages werden in der Regel an Server von Facebook in den USA übertragen und dort gespeichert. Facebook stützt sich bei der Datenübermittlung in Drittländer auf Standardvertragsklauseln der Europäischen Kommission und verpflichtet sich damit, die europäischen Datenschutzregeln einzuhalten: <https://de-de.facebook.com/help/566994660333381>.

Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO aus dem berechtigten Interesse an zielgerichteter Werbung und zielgerichteter Gestaltung der Fanpages. Sofern Sie gegenüber dem Anbieter des sozialen Netzwerkes eine Einwilligung in die vorbeschriebene Datenverarbeitung mit Wirkung für uns gegeben haben, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Nähere Informationen zu Nutzungsbedingungen und Datenschutz finden Sie unter <https://www.facebook.com/about/privacy/>. Detaillierte Informationen zu den jeweiligen Verarbeitungen und den Widerspruchsmöglichkeiten, finden Sie unter https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum und <https://www.facebook.com/settings?tab=ads> bzw. <http://www.youronlinechoices.com/>.

Twitter

Wir betreiben eine oder mehrere Unternehmens-Webseiten auf dem beruflichen Social-Media-Netzwerk Twitter, insbesondere zur Selbstdarstellung, aber auch zum Recruiting.

Nach dem Urteil des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) vom 05.06.2018, Az. C-210/16 ist der Betreiber von Social-Media-Seiten für die Datenverarbeitung zumindest bei Facebook-Fanpages zumindest mitverantwortlich im Sinne des Art. 26 DSGVO.

Wir vermuten eine analoge Anwendbarkeit dieser Entscheidung auf andere soziale Netzwerke, so auch Twitter. Bislang ist uns nicht bekannt, dass Twitter eine den Anforderungen des Art. 26 genügende Vereinbarung anbietet.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie den hier angebotenen Twitter-Kurznachrichtendienst und dessen Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Teilen, Bewerten).

Wir verarbeiten Ihre Daten lediglich dann, wenn Sie über die Twitter Plattform Kontakt mit uns aufnehmen. In diesem Fall erhebt Twitter Ihre Daten und stellt sie uns zur Verfügung. Dabei findet unter Umständen auch eine Speicherung und weitere Verarbeitung durch uns statt. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Falle einer Bewerbung richten sich nach unserer Bewerber-Datenschutzerklärung.

Ihre Daten werden von uns insofern verarbeitet, als dass wir Ihre Tweets gegebenenfalls re-tweeten oder auf diese antworten oder auch Tweets verfassen, die auf Ihren Account verweisen. Von Ihnen frei bei Twitter veröffentlichte und verbreitete Daten werden so von uns einbezogen und Dritten zugänglich gemacht.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist je nach Fallkonstellation die Verarbeitung zur Anbahnung und Durchführung eines Vertrages mit Ihnen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (sofern es um konkrete Angebotsanfragen oder um einer bestehenden Kundenbeziehung mit Ihnen geht) oder auf Basis unser berechtigtes Interesse an der Kommunikation mit den Nutzern und unsere Außendarstellung zwecks Werbung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Sofern Sie gegenüber dem Anbieter des sozialen Netzwerkes eine Einwilligung in die vorbeschriebene Datenverarbeitung mit Wirkung für uns gegeben haben, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Dabei findet unter Umständen auch eine Speicherung und weitere Verarbeitung durch uns statt. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten richten sich nach dann nach einer unserer anderen Datenschutzerklärungen, je nachdem, welcher Gruppe von Betroffenen Sie angehören. Ferner erheben wir möglicherweise Daten der "Liker" und Kommentatoren unseres Kanals, sofern die bloße Anzeige als Verarbeitung definiert werden kann. Wir speichern diese Daten aber nicht auf eigenen Systemen, noch werden sie über eine gelegentliche Kenntnisnahme systematisch weiterverarbeitet.

Für diese Verarbeitungsschritte gelten unsere Informationen hinsichtlich der verantwortlichen Stelle, des Datenschutzbeauftragten und der Erklärung Ihrer Rechte als betroffene Person.

Wir weisen darauf hin, dass für jegliche darüber hinausgehende Verarbeitung auf bzw. über unseren Twitter-Kanal die Datenschutzerklärung der Twitter (Twitter Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103, USA) anwendbar ist.

Verantwortlich ist vermutlich die Twitter International Company, One Cumberland Place, Fenian Street, Dublin 2 D02 AX07, Irland.

Wir haben keinen Einfluss auf Art und Umfang der durch Twitter verarbeiteten Daten, die Art der Verarbeitung und Nutzung oder die Weitergabe dieser Daten an Dritte. Uns stehen diesbezüglich auch keine effektiven Kontrollmöglichkeiten zur Verfügung.

Für den Drittlandtransfer von personenbezogenen Daten dienen Standardvertragsklauseln als Garantie.

Weitere Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie hier:

- <https://support.twitter.com/articles/105576#>
- <https://help.twitter.com/de/search?q=datenschutz>
- <https://support.twitter.com/articles/20172711#> (Einsichtsmöglichkeit über Ihre Daten)
- https://twitter.com/your_twitter_data (Auswertungen Ihrer Twitterdaten)
- <https://twitter.com/personalization> (Personalisierungsoptionen und Opt-Out)
- <https://support.twitter.com/forms/privacy> (Datenverarbeitungsinformationen)
- <https://support.twitter.com/articles/20170320#>

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Geltendmachung von Betroffenenrechten und Auskunftsanfragen am sinnvollsten gegen Twitter Inc. selbst zu richten sind. Ausschließlich Twitter hat Zugriff auf Ihre Daten und kann unmittelbar Maßnahmen ergreifen, um die Daten zu löschen, einzuschränken, etc., oder um Auskünfte zu erteilen. Selbstverständlich werden wir Sie bei Bedarf bei der Geltendmachung Ihrer Rechte unterstützen.

YouTube

Wir betreiben eine oder mehrere Unternehmens-Webseiten auf dem Social-Media-Netzwerk YouTube der Google Inc., insbesondere zur Selbstdarstellung, aber auch zum Recruiting.

Nach dem Urteil des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) vom 05.06.2018, Az. C-210/16 ist der Betreiber von Social-Media-Seiten für die Datenverarbeitung zumindest bei Facebook-Fanpages zumindest mitverantwortlich im Sinne des Art. 26 DSGVO.

Wir vermuten eine analoge Anwendbarkeit dieser Entscheidung auf andere soziale Netzwerke, so auch YouTube. Bislang ist uns nicht bekannt, dass YouTube eine den Anforderungen des Art. 26 genügende Vereinbarung anbietet.

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie den hier angebotenen YouTube Kanal und dessen Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung der interaktiven Funktionen (z.B. Teilen, Liken, Disliken, Kommentieren).

Wir verarbeiten Ihre Daten lediglich dann, wenn Sie über die YouTube Plattform Kontakt mit uns aufnehmen. In diesem Fall erhebt YouTube Ihre Daten und stellt sie uns zur Verfügung. Dabei findet unter Umständen auch eine Speicherung und weitere Verarbeitung durch uns statt.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten richtet sich dann nach einer unserer anderen Datenschutzerklärungen, je nachdem, zu welcher Gruppe Betroffener Sie gehören. Ferner erheben wir möglicherweise Daten der Besucher unserer Unternehmensseite, sofern die Anzeige als Besucher als Verarbeitung definiert werden kann. Wir speichern diese Daten aber nicht auf eigenen Systemen, noch werden sie über eine gelegentliche Kenntnisnahme systematisch weiterverarbeitet.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist je nach Fallkonstellation die Verarbeitung zur Anbahnung und Durchführung eines Vertrages mit Ihnen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (z.B. bei Fragen zu Produkten oder Dienstleistungen) oder auf Basis unser berechtigtes Interesse an der Kommunikation mit den Nutzern und unsere Außendarstellung zwecks Werbung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO. Sofern Sie gegenüber dem Anbieter des sozialen Netzwerkes eine Einwilligung in die vorbeschriebene Datenverarbeitung mit Wirkung für uns gegeben haben, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Für diese Verarbeitungsschritte gelten unsere Informationen hinsichtlich der verantwortlichen Stelle, des Datenschutzbeauftragten und der Erklärung Ihrer Rechte als betroffene Person. Wir weisen darauf hin, dass für jegliche darüber hinausgehende Verarbeitung auf unseres YouTube-Channels die Datenschutzerklärung der Google Dublin, Google Ireland Ltd., Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Ireland, Fax: +353 (1) 436 1001 oder alternativ der Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA anwendbar ist. Wir haben keine nachhaltige Kenntnis und keinen Einfluss auf Art und Umfang der durch Google verarbeiteten Daten, die Art der Verarbeitung und Nutzung oder die Weitergabe dieser Daten an Dritte. Uns stehen diesbezüglich auch keine effektiven Kontrollmöglichkeiten zur Verfügung.

Weitere Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch YouTube finden Sie hier:

- Nutzerbedingungen: <http://www.google.com/analytics/terms/de.html>
- Zum Datenschutz: <http://www.google.com/intl/de/analytics/learn/privacy.html>
- Datenschutzerklärung: <http://www.google.de/intl/de/policies/privacy>.

Für die Fälle, in denen personenbezogene Daten in die USA übertragen werden, finden Standardvertragsklauseln Anwendung.

XING

Wir betreiben eine oder mehrere Unternehmens-Webseiten auf dem beruflichen Social-Media-Netzwerk XING, insbesondere zur Selbstdarstellung, aber auch zum Recruiting.

Nach dem Urteil des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) vom 05.06.2018, Az. C-210/16 ist der Betreiber von Social-Media-Seiten für die Datenverarbeitung bei Facebook-Fanpages zumindest mitverantwortlich im Sinne des Art. 26 DSGVO.

Wir vermuten eine analoge Anwendbarkeit dieser Entscheidung auf andere soziale Netzwerke, so auch XING. Bislang ist uns nicht bekannt, dass XING eine den Anforderungen des Art. 26 genügende Vereinbarung anbietet.

Wir verarbeiten Ihre Daten lediglich dann, wenn Sie über die XING Plattform Kontakt mit unserer Personalabteilung aufnehmen oder sich über XING auf eine ausgeschriebene Stelle bewerben. In diesem Fall erhebt XING Ihre Daten und stellt sie uns zur Verfügung. Dabei findet unter Umständen auch eine Speicherung und weitere Verarbeitung durch uns statt. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Falle einer Bewerbung richten sich nach unserer Bewerber-Datenschutzerklärung.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist je nach Fallkonstellation die Verarbeitung zur Anbahnung und Durchführung eines Vertrages mit Ihnen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO oder auf Basis unser berechtigtes Interesse an der Kommunikation mit den Nutzern und unsere Außendarstellung zwecks Werbung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Sofern Sie gegenüber dem Anbieter des sozialen Netzwerkes eine Einwilligung in die

vorbeschriebene Datenverarbeitung mit Wirkung für uns gegeben haben, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Dabei findet unter Umständen auch eine Speicherung und weitere Verarbeitung durch uns statt. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Falle einer Bewerbung richten sich nach unserer Bewerber-Datenschutzerklärung.

Ferner erheben wir möglicherweise Daten der Besucher unserer Unternehmensseite, sofern die Anzeige als Besucher als Verarbeitung definiert werden kann. Wir speichern diese Daten aber nicht auf eigenen Systemen, noch werden sie über eine gelegentliche Kenntnisnahme systematisch weiterverarbeitet.

Für diese Verarbeitungsschritte gelten unsere Informationen hinsichtlich der verantwortlichen Stelle, des Datenschutzbeauftragten und der Erklärung Ihrer Rechte als betroffene Person.

Wir weisen darauf hin, dass für jegliche darüber hinausgehende Verarbeitung auf unserer XING-Unternehmensseite die Datenschutzerklärung der XING SE, Dammtorstraße 30, DE-20354 Hamburg, Deutschland, Tel.: +49 40 419 131-0 , Fax: +49 40 419 131-11, E-Mail: info@xing.com, (im Folgenden: XING) anwendbar ist.

Weitere Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch XING finden Sie hier: <https://privacy.xing.com/de/datenschutzerklaerung>

LinkedIn

Unser Unternehmen betreibt einen Social-Media-Channel auf der Plattform LinkedIn. Nach dem Urteil des Europäischen Gerichtshofes (EuGH) vom 05.06.2018, Az. C-210/16 ist der Betreiber von Social-Media-Seiten für die Datenverarbeitung zumindest bei Facebook-Fanpages zumindest mitverantwortlich im Sinne des Art. 26 DSGVO. Bislang ist uns nicht bekannt, dass LinkedIn eine den Anforderungen des Art. 26 DSGVO genügende Vereinbarung anbietet.

Wir verarbeiten Ihre Daten lediglich dann, wenn Sie über die LinkedIn Plattform Kontakt mit unserer Personalabteilung aufnehmen oder sich über LinkedIn auf eine ausgeschriebene Stelle bewerben zu eben diesen Zwecken. In diesem Fall erhebt LinkedIn Ihre Daten und stellt sie uns zur Verfügung.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist je nach Fallkonstellation die Verarbeitung zur Anbahnung und Durchführung eines Vertrages mit Ihnen nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO oder auf Basis unser berechtigtes Interesse an der Kommunikation mit den Nutzern und unsere Außendarstellung zwecks Werbung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Sofern Sie gegenüber dem Anbieter des sozialen Netzwerkes eine Einwilligung in die vorbeschriebene Datenverarbeitung mit Wirkung für uns gegeben haben, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Dabei findet unter Umständen auch eine Speicherung und weitere Verarbeitung durch uns statt. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Falle einer Bewerbung richten sich nach unserer Bewerber-Datenschutzerklärung.

Ferner erheben wir möglicherweise Daten der Besucher unserer Unternehmensseite, sofern die Anzeige als Besucher als Verarbeitung definiert werden kann. Wir speichern diese Daten aber nicht auf eigenen Systemen, noch werden sie über eine gelegentliche Kenntnisnahme systematisch weiterverarbeitet.

Für diese Verarbeitungsschritte gelten unsere Informationen hinsichtlich der verantwortlichen Stelle, des Datenschutzbeauftragten und der Erklärung Ihrer Rechte als betroffene Person.

Für jegliche darüber hinausgehende Verarbeitung weisen wir darauf hin, dass auf unserer LinkedIn Unternehmensseite die Datenschutzerklärung der LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Irland (im Folgenden: LinkedIn) anwendbar ist.

Weitere Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch LinkedIn finden Sie unter <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy?trk=uno-reg-guest-home-privacy-policy>.

Datenschutzerklärung für Kunden (inkl. Interessenten) und sonstigen Betroffenen

Informationen zur Datenverarbeitung

Als Kunde und als Interessent oder sonstiger Betroffener verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten primär zur Begründung und in Erfüllung eines mit Ihnen geschlossenen Vertragsverhältnisses oder aufgrund eines berechtigten Interesses. Ihre Daten werden von uns erhoben, gespeichert und ggf. weitergeben, soweit es erforderlich ist, um die vertraglich vereinbarte Leistung zu erbringen, Auskunft zu geben, Direktmarketing-Aktivitäten durchzuführen oder anderen Aktivitäten unseres Geschäftsbetriebes. Eine Nichtbereitstellung kann zur Folge haben, dass der Vertrag nicht geschlossen werden kann. Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten nur, wenn Sie in die Verarbeitung eingewilligt haben oder eine andere gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Zwecke der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Erreichung folgender Zwecke im Zusammenhang mit der Anbahnung und Durchführung einer Vertragsbeziehung oder anderer Tätigkeiten im Interesse des Unternehmens:

- der Vertragsabwicklung (inklusive Versand, After-Sales, Reklamationsmanagement)
- der Kommunikation mit Geschäftspartnern zu Produkten, Dienstleistungen und Projekten sowie zur Beantwortung von Anfragen, Kundenservice
- der Bestandskundenwerbung, Nutzung als Selektionskriterium für Direktmarketing, um Ihnen einen auf Sie angepassten Service bieten zu können
- der Bonitätsprüfung
- dem Management unserer Kunden- und Lieferantenbeziehungen, Händlerbetreuung
- dem Qualitätsmanagement
- der Verbesserung und Entwicklung intelligenter und innovativer Services
- der Kundenanalyse zur Markt- und Meinungsforschung
- der Abwicklung unserer Logistik/unserer Materialwirtschaft
- der Berichterstattung über unser Unternehmen
- der Einhaltung rechtlicher oder vertraglicher Anforderungen
- der Beilegung von Rechtsstreitigkeiten, Durchsetzung von Verträgen und Geltendmachung, Verteidigung und Ausübung von Rechtsansprüchen, Aufdeckung und Verfolgung von betrügerischen und anderen rechtswidrigen Handlungen

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre Daten nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligungserklärung.

Datenarten, die von uns verarbeitet werden

Verarbeitet werden folgende personenbezogene Daten:

- Kontaktdaten: Name, Adresse, Telefonnummer;
- Identifikations-/Zahlungsdaten: Kontonummer, USt-IdNr.
- Bestelldaten: Menge, Umsatz, Intervalle
- Geodaten: Adressen, Anlieferbedingungen

- Bilddaten: Fotos und Video-Aufnahmen im Rahmen von Unternehmensevents und Messeauftritten
- Medizinische Daten
- sonstige Daten: weitere erforderliche Informationen in Bezug auf die Geschäftsbeziehung oder die freiwillig bereitgestellt wurden sowie aus öffentlich verfügbaren Quellen

Kategorien von Empfängern

Die personenbezogenen Daten werden im Rahmen der gegebenen Notwendigkeiten an Konzerngesellschaften, Aufsichtsbehörden, Rechtsdienstleister/Wirtschaftsprüfer übermittelt. Wenn wir einer rechtlichen Verpflichtung dazu unterliegen, geben wir Ihre Daten auf Anfrage an die zuständige Behörde heraus.

Diese Dienstleister wurden von uns sorgfältig ausgewählt, schriftlich beauftragt und sind an unsere Weisungen gebunden. Unsere Dienstleister werden regelmäßig durch uns kontrolliert. Die Dienstleister werden diese Daten nicht an Dritte weitergeben, sondern sie nach Vertragserfüllung und dem Abschluss gesetzlicher Speicherfristen löschen, soweit Sie nicht in eine darüberhinausgehende Speicherung eingewilligt haben.

Dabei handelt es sich z.B. um:

- Bank-, Zahlungsdienstleister
- Logistikunternehmen
- Handwerksfachbetriebe
- IT-Dienstleister
- Marketing-Dienstleister
- etc.

Wir behalten uns bei Bestellungen auf Rechnung vor, eine Beurteilung des Kreditrisikos auf Basis von mathematisch-statistischen Verfahren durchzuführen (Scoring). Dazu werden Ihre Daten, die zur Bonitätsprüfung notwendig sind, an eine Wirtschaftsauskunftei (z.B. Schufa, Creditreform, Bürgel, Atradius, Coface) übertragen. Wenn die Bonitätsprüfung positiv ausfällt, ist eine Bestellung auf Rechnung möglich. Fällt die Bonitätsprüfung negativ aus, können wir Ihnen keine Bezahlung auf Rechnung anbieten. Sie können der Übermittlung dieser Daten an die Wirtschaftsauskunftei jederzeit widersprechen, allerdings ist dann keine Bestellung auf Rechnung mehr möglich.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung Ihrer Daten sind insbesondere:

1. Art. 6 Abs. 1 lit. a) auf Basis einer Einwilligung von Ihnen, wobei für einen Vertragsabschluss oder die Fortführung eines bestehenden Vertrages grundsätzlich keine erforderlich ist,
2. Art. 6 Abs. 1 lit. b) zur Begründung, der Durchführung und der Beendigung eines Vertragsverhältnisses,
3. Art. 6 Abs. 1 lit. c) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung,
4. Art. 6 Abs. 1 lit. f) zur Wahrung eines berechtigten Interesses

Berechtigte Interessen

Unsere berechtigten Interessen liegen dabei in der Erreichung der oben genannten Zwecke und darüber hinaus z.B. in:

- Wahrnehmung unseres Geschäftsinteresses, darunter auch des Direktmarketings und der Bonitätsprüfung,
- der Hebung von Effizienz- und Effektivitätspotenzialen, auch in Zusammenarbeit mit Partnern und ggf. verbundenen Unternehmen,
- der Sicherstellung der Compliance mit Sicherheitsvorschriften, Auflagen, Industrie-Standards und vertraglichen Verpflichtungen,
- der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche,
- der Vermeidung einer Schädigung und/oder Haftung des Unternehmens durch entsprechende Maßnahmen
- der Durchführung von Informations- und Kommunikationsmaßnahmen, auch werblicher Art.
- der Berichterstattung über Unternehmensinformationen.

Daten, die von Dritten erhoben werden

Ggf. werden uns Daten von Dritten zur Verfügung gestellt, z.B. im Rahmen von Empfehlungen. In diesem Fall handelt es sich in der Regel um Kontaktdaten in Verbindung mit Daten zu konkreten Produkt- bzw. Dienstleistungsbedürfnissen.

Ggf. erheben wir Daten von Wirtschaftsauskunfteien hinsichtlich Bonitäten und/oder Negativ-Merkmalen.

Speicherdauer

Nach der Erreichung des jeweiligen Zweckes werden Ihre Daten unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gelöscht.

Datenschutzerklärung für Bewerber

Wenn Sie sich auf eine Stelle in unserem Unternehmen bewerben, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten.

Wir nehmen Ihre Privatsphäre sehr ernst und möchten Sie daher an dieser Stelle über den Umgang mit Ihren Bewerberdaten informieren.

Zweck der Datenerhebung

Vor dem Eintritt in unser Unternehmen bzw. während des Bewerbungsprozesses verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich zum Zweck der Begründung eines Vertragsverhältnisses in gebotenen Umfang.

Datenarten, die von uns verarbeitet werden

Verarbeitet werden regelmäßig folgende personenbezogene Datenarten:

- Bewerberdaten: Name Geburtsdatum, Lebenslauf, Staatsangehörigkeit/Arbeitserlaubnis, etc. für das Auswahl-, Einstellungsverfahren, Ein- und Austrittsmanagement,
- private Kontaktdaten: Adresse, Telefonnummer, E-Mail (zum Zwecke der Kontaktaufnahme),
- Daten im Rahmen des Personalscreenings (z.B. polizeiliches Führungszeugnis, Zuverlässigkeitsprüfung (ZUP));
- Ggf. Daten die einem Berufsgeheimnis unterliegen; z.B. Daten über gesundheitliche Eignung und etwaige Einschränkungen
- sonstige Daten in der Personalverwaltung: Schwerbehinderung (sofern relevant), Führerscheininhaberschaft

Wir benötigen von Ihnen **keine** Informationen, die nach dem allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG) nicht verwertbar sind (Rasse, ethnische Herkunft, Geschlecht, Schwangerschaft, Angaben zu physischer oder psychischer Krankheit, Mitgliedschaft in einer Gewerkschaft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexuelle Identität oder Sexualleben), sofern für die ausgeschriebene Stelle nicht relevant.

Wir bitten darum, solche Daten nicht an uns zu übermitteln. Dasselbe gilt für Inhalte, die geeignet sind, Rechte Dritter zu verletzen (z.B. Urheberrechte, Leistungsschutzrechte oder andere Immaterialgüterrechte, Persönlichkeitsrechte, Presserecht oder allgemeine Rechte Dritter).

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

- zur Begründung, Durchführung und Beendigung eines Vertragsverhältnisses nach Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO i.V.m. § 26 BDSG (Fassung ab 25.5.2018),
- zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO,
- im Falle der Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO,
- sowie auf Basis einer Einwilligung von Ihnen durch freiwillige Überlassung von Daten, die für den Zweck nicht zwingend erforderlich sind, etwa Hobbys im Lebenslauf. Eine solche ist allerdings grundsätzlich für einen Vertragsabschluss oder die Fortführung eines bestehenden Vertrages nicht erforderlich. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit a DSGVO.

Unsere berechtigten Interessen liegen dabei z.B. in

- der Optimierung der Bewerbungsprozesse,
- Erzielung von Effizienz-Gewinnen durch Bündelung von Leistungen in einzelnen Konzern-Gesellschaften (insbesondere Personal, IT),
- der Sicherstellung der Compliance mit Sicherheitsvorschriften, Auflagen, Industrie-Standards und vertraglichen Verpflichtungen,
- der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche,
- der Vermeidung einer Schädigung und/oder Haftung des Unternehmens durch entsprechende Maßnahmen.

Kategorien von Empfängern

- Interne Empfänger nach dem „need to know“-Prinzip,

- Gesellschaftsrechtlich verbundene Unternehmen (Konzernunternehmen) als gemeinsame Verantwortliche:
Die wesentlichen Inhalte der Regelung der Aufgaben in Bezug auf die Rechte Betroffener können unter angegebener Kontaktadresse erfragt werden,
nach Art. 26 Abs. 3 DSGVO können diese Rechte jedoch von Betroffenen bei allen involvierten Unternehmen eingefordert werden.

Löschfristen

Nach der Erreichung des jeweiligen Zweckes werden Ihre Daten gelöscht. Daten werden jedoch so lange aufbewahrt, wie es zur Verteidigung von Rechtsansprüchen nötig ist. Die Speicherfrist liegt in der Regel bei 6 Monaten. Wurde uns Ihr Profil von einem Personaldienstleister übermittelt und bestehen Provisionsansprüchen dieses Dienstleisters, kann die Speicherfrist bis zu deren Erfüllung oder Verjährung betragen. Sofern buchhalterisch relevante Verarbeitungen vorgenommen wurden, wie etwa die Erstattung von Reisespesen, werden die hierfür notwendigen Daten unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, i.d.R. 6 oder 10 Jahre, gelöscht. Sofern die Bewerbung erfolgreich war und wir einen Vertrag mit Ihnen schließen, überführen wir die im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhobenen Daten in unsere Personalakte.

Datenschutzerklärung für Mitarbeiter

Informationen zur Datenverarbeitung

Hiermit möchten wir unsere Mitarbeiter über unseren Umgang mit ihren personenbezogenen Daten im Rahmen des Arbeitsverhältnisses informieren.

Zweck der Datenerhebung

Während der Zeit Ihrer Beschäftigung werden Ihre personenbezogenen Daten hauptsächlich zur Durchführung und/oder zur Beendigung des Vertragsverhältnisses inkl. der mit der jeweiligen Tätigkeit verbundenen Aufgaben verarbeitet. Weitere Zwecke können in der Verarbeitung zu Zwecken der Befolgung von Rechtsvorschriften (inkl. Auskunftsansprüchen Dritter) liegen oder in Maßnahmen zur Unternehmensentwicklung oder -kommunikation.

Datenarten, die von uns verarbeitet werden

Im Rahmen Ihres Arbeitsverhältnisses verarbeiten wir die folgenden personenbezogenen Daten:

- Bewerberdaten; Name Geburtsdatum, Lebenslauf, Zeugnisse, Immatrikulationsbescheinigung bei Studierenden, ggf. Arbeitserlaubnis, Führerschein für den Eintrittsprozess;
- private Kontaktdaten; Adresse, Telefonnummer, E-Mail;
- dienstliche Kontaktdaten; z.B. Telefonnummern, E-Mail, Arbeitsort, Stellenbezeichnung;
- Bilddaten; Foto zur Identifikation und Aufnahmen im Rahmen betrieblicher Anlässe;
- Identifikations-/Zahlungsdaten; Personalausweisdaten bzw. Arbeitserlaubnis zur Identifikation und Feststellung der Legitimität der Beschäftigung, Geburtsort, Familienstand, bei Elterneigenschaft Nachweis durch Geburtsurkunde(n) des (der) Kindes (r), Steueridentifikationsnummer, Krankenkassenmitgliedschaft, Sozialversicherungsnummer (Kopie des Sozialversicherungsausweises oder Schreiben des Rentenversicherungsträgers), Lohnsteuerklasse, Freibeträge, Konfessionszugehörigkeit für Kirchensteuer, Kontonummer, etwaige Lohnpfändungen (zum Zwecke der Entgeltabrechnung und Erfüllung sozialversicherungsrechtliche, steuerrechtliche u.a. rechtliche Verpflichtungen);
- Gesundheitsdaten; Fehl-/Arbeitsunfähigkeitszeiten, z.B. im Rahmen der Gehaltsabrechnung, zur Abrechnung mit Krankenkassen bzw. Berufsgenossenschaften oder im Rahmen der gesetzlichen Verpflichtungen als Arbeitgeber wie z.B. dem betrieblichen Eingliederungsmanagement oder der Pflichterfüllung im Schwerbehindertenschutz oder im Rahmen der betrieblichen Selbstkontrolle wie dem Arbeitsschutz oder betriebsärztliche Untersuchungen;
- Zeiterfassungs-, Zutritts- und Nutzungsdaten; Urlaubszeiten, Arbeitszeitkonten, ggf. Schichtpläne, Schließzeiten bzw. Zutrittsprotokolle, Zeitprotokolle bez. der durchgeführten Tätigkeiten, Schließzeiten bzw. Zutrittsprotokolle, auch elektronische Protokolle im Rahmen der Nutzung unserer IT-Infrastruktur, etc.;
- Daten im Rahmen des Personalscreenings; sofern im Anwendungsbereich des Informations-Managementsystems: z.B. polizeiliches Führungszeugnis;
- Daten zur Eignung und zur Leistungs-/Verhaltenskontrolle; Schulungs- und Weiterbildungsinformationen, Daten zum Zwecke der Messung der Zielerreichung, z.B. für variablen Vergütungsanteil, Daten zu arbeitsrechtlich relevanten Vorkommnissen; Daten zu Verstößen gegen Regelungen des Straßenverkehrs („Knöllchen“);

- sonstige Daten in der Personalverwaltung: Nebenbeschäftigungen, Daten im Rahmen der betrieblichen Gesundheitsvorsorge und des betrieblichen Gesundheitsmanagements, des Arbeitsschutzes, ggf. Kopie des Schwerbehindertenausweis, ggf. Kopie des Führerscheins, etwaige Mitarbeiterbefragungen;

Kategorien von Empfängern

An folgende Empfänger übersenden wir Ihre personenbezogenen Daten z.B. um gesetzlichen Verpflichtungen oder Verpflichtungen aus dem Arbeitsverhältnis nachzukommen:

- Bankdienstleister, Finanzdienstleister, ggf. Dienstleister zur Berechnung der Pensionsrückstellungen,
- Dienstleister zur Abrechnung der Arbeitsentgelte - Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Dienstleistungsunternehmen für Informations- und Kommunikationstechnik, Unternehmen für Software- und Geräterwartung, Dienstleister nur Neustrukturierung im Personalbereich,
- Kranken-, Sozial-, Renten- und Unfall-Versicherungsträger sowie sonstige Versicherungsunternehmen und Träger vermögenswirksamer Leistungen,
- Behörden wie z.B. Finanzbehörden, Sozialkassen, Arbeitsagenturen, ggf. Sicherheits-, Gesundheits-, Straßenverkehrs- bzw. diesbezügliche Bußgeldstellen, Zollbehörden bzw. Überwachungsstellen für Schwarzarbeit und Mindestlohn; sonstige Behörden,
- Betriebsärztlicher Dienst,
- Gesellschaftsrechtlich verbundene Unternehmen (Konzernunternehmen) und Verantwortliche in gemeinsamer Verantwortung: die wesentlichen Inhalte der Regelung der Aufgaben in Bezug auf die Rechte Betroffener können unter angegebener Kontaktadresse erfragt werden, nach Art. 26 Abs. 3 DSGVO können diese Rechte jedoch von Betroffenen bei allen involvierten Unternehmen eingefordert werden,
- Drittschuldner im Falle der Lohnpfändung, Insolvenzverwalter im Falle der Privatinsolvenz
- Geschäftspartner und Kunden (dienstliche Kontaktdaten), Leiharbeitsfirmen

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten halten wir uns selbstverständlich an geltendes Recht. Eine Verarbeitung erfolgt daher nur auf einer Rechtsgrundlage. Folgende Rechtsgrundlagen kommen insbesondere im Arbeitsverhältnis in Betracht:

1. § 26 BDSG (Fassung ab 25.05.2018) soweit erforderlich zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Aufklärung eines konkreten Verdachts auf Straftaten
2. Art. 6 Abs. 1 lit. a) auf Basis einer Einwilligung von Ihnen, wobei für einen Vertragsabschluss oder die Fortführung eines bestehenden Vertrages grundsätzlich keine erforderlich ist,
3. Art. 6 Abs. 1 lit. b) zur Begründung, der Durchführung und der Beendigung eines Vertragsverhältnisses,
4. Art. 6 Abs. 1 lit. c) zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung,
5. Art. 6 Abs. 1 lit. f) zur Wahrung eines berechtigten Interesses
6. Art. 88 DSGVO auf Basis von Kollektivvereinbarungen (Betriebsvereinbarungen)

Berechtigte Interessen

Wenn wir Ihre Daten im Rahmen unseres berechtigten Interesses verarbeiten liegt dieses z.B. in:

- der Durchführung elektronischer Zugangskontrollen,
- der Optimierung der Personalplanung,
- die Erzielung von Effizienz-Gewinnen durch Bündelung von Leistungen in einzelnen Konzern-Gesellschaften (insbesondere Personal, IT, Beschaffung)
- der Sicherstellung der Compliance mit Sicherheitsvorschriften, Auflagen, Industrie-Standards und vertraglichen Verpflichtungen,
- der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche, inkl. Daten zur Dokumentation von Leistungsströmen
- der Vermeidung einer Schädigung und/oder Haftung des Unternehmens durch entsprechende Maßnahmen.
- der Durchführung betriebsinterner Informations- und Kommunikationsmaßnahmen.
- der Berichterstattung über Unternehmensinformationen.

Gegen eine Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen eines berechtigten Interesses steht Ihnen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung zu. Wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe unsererseits nachweisen, die Ihre Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wir verwenden die von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten nicht, um Sie betreffende automatisierte Entscheidungen zu treffen.

Daten, die von Dritten erhoben werden

Über das ELSTAM-Verfahren erheben wir Daten zur Lohnabrechnung, welche uns die Finanzverwaltung zur korrekten Abrechnung zur Verfügung stellt.

Dies betrifft insbesondere die unten genannten Daten zur Lohnabrechnung.

Ab 2021 sind wir durch die Einführung der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung verpflichtet, auf Grundlage einer Krankmeldung Ihrerseits die AU-Daten (d.h. Beginn und Dauer der Arbeitsunfähigkeit, sowie den Zeitpunkt der Beendigung der Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall) von Ihrer Krankenversicherung abzurufen.

Hinweis: Die übergreifenden Angaben sind auf unserer Datenschutz-Hauptseite zu finden.

Speicherdauer

Nach der Erreichung des jeweiligen Zweckes werden Ihre Daten unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, i.d.R. 6 oder 10 Jahre, bei verschiedenen Datenkategorien wie beruflicher Altersvorsorge 30 Jahren und länger, gelöscht.

Datenschutzerklärung für Videoüberwachung

Informationen zur Datenerhebung

Wir nutzen Videoüberwachungssystem auf unserem Firmengelände zur Überwachung öffentlich zugänglicher Flächen, insbesondere im Außenbereich sowie im Bereich der Serverräume. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Videoüberwachung primär in Wahrnehmung unserer berechtigten Interessen.

Rechtsgrundlage der Videoüberwachung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Videoüberwachung sind insbesondere:

1. Art. 6 Abs. 1 lit. f) zur Wahrung eines berechtigten Interesses
2. auf Basis des Art. 88 DSGVO i.V.m. §26 Abs.1 Satz 2 BDSG(neu) oder entsprechend abgeschlossenen Betriebsvereinbarungen

Berechtigte Interessen

Unsere berechtigten Interessen liegen dabei z.B. in

- der Herstellung von Sicherheit und Ordnung auf dem Betriebsgelände (Vandalismusprävention, Hausrecht)
- der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche
- der Vermeidung einer Schädigung und/oder Haftung des Unternehmens durch entsprechende Maßnahmen (Schutz des Eigentums)
- der Sicherstellung der Compliance mit Sicherheitsvorschriften, Auflagen, Standards- oder vertraglichen Verpflichtungen
- die Erzielung von Effizienz-Gewinnen durch Bündelung von Leistungen in einzelnen Konzern-Gesellschaften (insbesondere IT, Unternehmenssicherheit, Rechtsabteilung)

Zwecke der Datenerhebung

Der Zweck der Videoüberwachung liegt i.d.R. in der Wahrnehmung eines der oben genannten berechtigten Interessen.

Dauer der Speicherung

Die Videodaten werden für die Dauer von 7 Tagen gespeichert. Danach werden die Daten automatisch gelöscht.

Datenarten, die von uns verarbeitet werden

- Visuelle Daten

Kategorien von Empfängern

- ggf. verbundene Unternehmen
- Übermittlung an Sicherheitsdienstleister
- Übermittlung an Rechtsberater zur Vorbereitung von rechtlichen Maßnahmen
- Übermittlung an Strafverfolgungsbehörden

Datenschutzerklärung für Whistleblowing

Wenn ein interner oder externer Hinweisgeber eine regelwidrige Handlung im Unternehmen meldet, spricht man von „Whistleblowing“. Diese vertrauliche Meldung kann Hinweise und begründete Verdachtsmomente zu tatsächlichen oder potenziellen Verstößen, die entweder bereits begangen wurden oder sehr wahrscheinlich erfolgen werden, betreffen. Ein Hinweisgebersystem bietet also die Möglichkeit, potenzielle Verstöße aufzudecken.

"Die EU-Whistleblower-Richtlinie (Richtlinie (EU) 2019/1937 des EU-Parlaments und des Rates vom 23. Oktober 2019 zum Schutz von Personen, die Verstöße gegen das Unionsrecht melden) hat sich zum Ziel gesetzt, Personen zu schützen, die Verstöße melden. Darüber hinaus werden Personen geschützt, die Gegenstand einer Meldung oder Offenlegung sind, sowie sonstige Personen, die von einer Meldung oder Offenlegung betroffen sind. Für Deutschland sind die Vorgaben im HinSchG definiert. Dadurch kommt es zu einer gesetzlichen Verpflichtung zur Einführung eines Hinweisgeberverfahrens (sogenannte „interne Meldestelle“).

Bei Verdacht auf Gesetzesverstöße, unethisches Verhalten oder sonstigem Fehlverhalten steht Ihnen die Hinweisgeber-Meldestelle/Portal zur Verfügung. Unsere Mitarbeitenden, Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner können diese nutzen, um vermutete oder tatsächliche Verstöße zu melden.

Solche Verstöße beinhalten zum Beispiel:

- Betrug, Diebstahl, Veruntreuung
- Bestechung/Korruption
- Vergehen betreffend das Lieferanten-Sorgfaltsgesetz bzw. Lieferkettengesetz
- Kartellrechtsverstöße
- Verletzung der Datenschutz- oder IT-Sicherheitsrichtlinien
- Produktsicherheit
- Verstöße gegen Umweltschutzauflagen
- Interessenkonflikte
- Sexuelle Belästigung, Diskriminierung, Verstöße gegen die persönliche Integrität

Vorgehen beim Melden von Verdachtsfällen

Wenn Sie der Überzeugung sind, dass das Vorgehen eines oder mehrerer Mitarbeitenden ein Fehlverhalten darstellt, sollen Sie diese Bedenken grundsätzlich Ihrer/m Vorgesetzten melden. Sollten Sie aus berechtigtem Grund Unbehagen verspüren, dies mit Ihrer/m Vorgesetzten zu klären oder negative Konsequenzen für sich selbst befürchten, etwa Repressalien, ungerechte Behandlung oder Entlassung, können Sie auch die/den übergeordneten Vorgesetzte/n kontaktieren.

Nutzung des Hinweisgeberportals

Am sichersten setzen Sie eine Meldung ab, indem Sie im Browser Ihres privaten Gerätes folgende Adresse öffnen: <https://baggroupp.hinweisgebersystem.online>. Dieses Portal garantiert eine unabhängige und anonyme Verarbeitung der angezeigten Vorgänge.

Sollten der Hinweisgeber/die Hinweisgeberin (Whistleblower) persönliche Interessen innerhalb der erhobenen Angelegenheit haben, sollten sie dies von Anfang an mitteilen.

Gemeinsame Verantwortung bei gemeinsamer Meldestelle für Unternehmensgruppe

Die Meldestelle wird in gemeinsamer Verantwortung nach Art. 26 DSGVO mit anderen verbundenen Unternehmen betrieben.

Die teilnehmenden Unternehmen haben eine Vereinbarung nach Art. 26 DSGVO abgeschlossen, die auf Anfrage bereitgestellt wird.

Teilnehmende verbundene Unternehmen sind:

- BAG Holding GmbH
- BAG Health Care GmbH
- BAG Diagnostics GmbH

Falsche Auskünfte

Das Unternehmen wird alle Meldungen über Fehlverhalten ernsthaft behandeln und Personen schützen, die in gutem Glauben Beschwerden vortragen. Allerdings kann disziplinarisch oder juristisch gegen Hinweisgeber vorgegangen werden, die Hinweise oder Auskünfte erteilen, die falsch sind. Für falsche Hinweise oder gar Verleumdungen schließt das Hinweisgeberschutzgesetz einen Schutz der Identität des Hinweisgebers explizit aus. In solchen Fällen ist der böswillige Hinweisgeber sogar zum Ersatz des Schadens verpflichtet (§ 38 HinSchG).

Umgang mit Hinweisen

Eingehende Meldungen werden nach einem standardisierten und fairen Prozess bearbeitet. Sämtliche empfangenen Informationen werden streng vertraulich behandelt, Meldungen können auf Wunsch anonym abgesetzt werden, wobei die Anonymität auch im weiteren Prozessablauf in jedem Fall gewährleistet bleibt.

Nach Ihrer Meldung erhalten Sie innerhalb von 7 Tagen eine Mitteilung über den Eingang und die Kenntnisnahme der Meldung. Dabei können Sie sich auf einen diskreten und vertraulichen Umgang mit den Informationen verlassen. Spätestens 3 Monate nach Ihrer Meldung werden Sie über die Informationen aus dem Untersuchungsprozess und entsprechenden Folgemaßnahmen informiert.

Das Hinweisgeberschutzgesetz beinhaltet den Schutz vor Benachteiligungen durch die Abgabe des Hinweises. Der Hinweisgeber hat deshalb keinerlei negative Konsequenzen zu befürchten. Werden Verstöße gegen deutsches Recht gemeldet, schützt das Gesetz den Hinweisgeber vor jeglichen negativen Konsequenzen. Zudem haftet der Hinweisgeber nicht für den Schaden, der bei der Aufdeckung des Verstoßes entsteht.

Der Schutz der Identität des Hinweisgebers ist oberste Priorität des Hinweisgeberschutzgesetzes. Dieses wird durch die Möglichkeit zur vertraulichen Meldung gewährleistet. Die Identität des Hinweisgebers wird nur mit dessen Zustimmung mitgeteilt. Eine Ausnahme tritt bei gerichtlichen oder behördlichen Untersuchungen ein. Hier wird der Hinweisgeber vor der Mitteilung seiner Identität informiert.

Verarbeitete Daten, Zwecke der Verarbeitung und Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten umfasst

- die Daten zum Hinweisgeber (sofern nicht anonym gemeldet), ggf. zu Beschuldigten und anderen involvierten Personen (z.B. Zeugen)

- weitere vom Inhalt der Meldung abhängende Daten (Daten in der Meldung)
- ferner die damit zusammenhängenden, im Rahmen interner Ermittlungen verarbeiteten Daten.

Die Zwecke der Verarbeitung sind die Ermittlung und ggf. der Nachweis von Verstößen gegen geltendes Recht und/oder interne Anweisungen sowie die Verteidigung des Unternehmens gegen Rechtsansprüche und etwaige behördliche Ermittlungen und Verfahren durch Dokumentation der Verarbeitung, Verfahren und Ermittlungen.

Die Rechtsgrundlagen sind

- im Wesentlichen die Rechtspflicht zur Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. C DSGVO i.V.m. [§ 10ff. HinSchG](#), soweit es sich auf die Inhalte von Meldungen bezieht
- zudem Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO, sofern Daten freiwillig und ohne Notwendigkeit überlassen werden oder Daten auf Basis einer Einwilligung weiterverarbeitet werden. Die Einwilligung kann mit Wirkung zum Zeitpunkt des Widerrufs jederzeit widerrufen werden.
- hilfsweise auch Art. 6 Abs. 1 lit f DSGVO als berechtigtes Interesse, wenn es etwaige entgegenstehende Interessen berührt, etwa zur Dokumentation im Unternehmen um Haftung zu vermeiden oder sich gegen unberechtigte Rechtsansprüche zu wehren oder in etwaigen rechtlichen Verfahren sich zu verteidigen.

Empfänger(-kategorien)

Die Meldestelle wird von einem externen Dienstleister betrieben, der wiederum eine Cloud-basierte Hinweisgeber- und Kommunikationsplattform einsetzt.

Ferner werden Daten nach Maßgabe des HinSchG innerhalb des Unternehmens bzw. der Unternehmensgruppe an die entsprechenden internen Abteilungen weitergegeben.

Als weitere Empfänger kommen weitere externe Dienstleister, wie Rechtsdienstleister und/oder Forensiker sowie je nach Umstand hinzugezogene Berater in Betracht.

Sonstige Hinweise

Es gelten die in der übergeordneten Seite der Datenschutzerklärung genannten Betroffenenrechte.

Eine Übermittlung in Drittländer ist nicht vorgesehen.

Löschung der Daten

Alle mit der Meldung / dem Fall zusammenhängenden Daten werden gem. [§ 11 Abs. 5 HinSchG](#) 3 Jahre nach Abschluss des Verfahrens gelöscht, sofern nicht andere Rechtsgrundlagen vorliegen, den Fall länger aufzubewahren.

Dies könnte dann gegeben sein, wenn aufgrund von handels- oder steuerrechtlichen Vorschriften längere Aufbewahrungsfristen bestehen.